

Seite: 1/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.03.2021 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 16.03.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: KXpress Entkalker

· Artikelnummer: LC05912

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Verwendung des Stoffes / des Gemisches Entkalker
- · Verwendungen von denen abgeraten wird Andere Verwendungen als die oben genannten, identifizierten Verwendungen.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

WM aquatec GmbH & Co.KG

Uracher Str.22

73268 Erkenbrechtsweiler

Tel.: +49 70 26 / 93 210 90 Fax: +49 70 26 / 93 210 98

E-Mail: info@wm-aquatec.de

Internet: www.wm-aquatec.de

* Auskunftgebender Bereich:
Abteilung Produktsicherheit
Tel.: +49 (0)7026 / 932 10 90
E-Mail: info@wm-aquatec.de

1.4 Notrufnummer:Giftinformationszentrale Freiburg

Tel: +49 (0)761 / 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. · Gefahrenpiktogramme



GHS07

· Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.vPvB: Nicht anwendbar.



Seite: 2/7

45-55%

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.03.2021 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 16.03.2021

Handelsname: KXpress Entkalker

(Fortsetzung von Seite 1)

Eye Irrit. 2, H319

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Gemische

· Beschreibung: Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 5949-29-1 EINECS: 201-069-1 Zitronensäure

2 0000

Reg.nr.: 01-2119457026-42-0000

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers.
- · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- · Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- · Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wirkungen bei Kurzzeitexposition: Die Substanz reizt die Augen, die Haut und die Atemwege. Wirkungen nach wiederholter oder Lanzeitexposition: Möglich sind Auswirkungen auf die Zähne

mit nachfolgender Erosion.

Nach Einatmen: Husten, Halsschmerzen.

Nach Augenkontakt: Rötung

Nach Verschlucken: Brennendes Gefühl.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl

Schaum

Schaum Löschpulver

Kohlendioxid

Wasser

Alkoholbeständiger Schaum

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

· Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.03.2021 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 16.03.2021

Handelsname: KXpress Entkalker

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im original Behälter aufbewahren.
- Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

VOR FROST SCHÜTZEN!!!

Nicht unter 5°C lagern!

- · Lagerklasse:
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

PNEC-Werte

5949-29-1 Zitronensäure

LC50 (96h) 440-706 mg/l / 96 h (Leuciuscus idus (Goldorfe))

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung/Überarbeitung dieses Sicherheitsdatenblatts gültigen Listen.

- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz: Bei Grenzwertüberschreitung umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· Handschutz:



Chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374)

Handschuhe - säurebeständig

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Handschuhmaterial

Naturkautschuk (Latex)

Polychloropren

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Nitrilkautschuk (Nitril)

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Permeationszeit > 480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.03.2021 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 16.03.2021

Handelsname: KXpress Entkalker

(Fortsetzung von Seite 3)

· Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille nach DIN/EN 166

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: flüssig
Farbe: klar

• Geruch: charakteristisch
• Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

· pH-Wert bei 20 °C:

· Zustandsänderung

Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt
Flammpunkt: Nicht anwendbar.

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.
 Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

· Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

• Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Explosionsgrenzen:

Untere:
Obere:
Nicht bestimmt.
Nicht bestimmt.

Dampfdruck:
Nicht bestimmt.

Dichte bei 20 °C:
1,2 g/cm³

* Relative Dichte Nicht bestimmt.

**Dampfdichte Nicht bestimmt.

**Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: vollständig mischbar.

· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

· Viskosität:

Dynamisch: Nicht bestimmt. Kinematisch: Nicht bestimmt.

· Lösemitteltrennprüfung:

 VOC (EU)
 0,00 %

 Festkörpergehalt:
 50,0 %

• **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Druckdatum: 16.03.2021 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 16.03.2021

Handelsname: KXpress Entkalker

(Fortsetzung von Seite 4)

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

·Kon	пропе	nte	Art	Wert	Spezies
5949	-29-1 Z	Zitronensäure			
Oral	LD50	5.040 mg/kg (Maus)	1		
		11.700 mg/kg (Ratte	e)		

Primäre Reizwirkung:

- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität
- Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
5949-29-1 Zitro	nensäure		

EC50 120 mg/l (Daphnia magna) (72 h)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Verhalten in Umweltkompartimenten: Keine Daten vorhanden.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen. Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Empfehlung:

Entsorgung gemäß den örtlich behördlichen Vorschriften.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.03.2021 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 16.03.2021

Handelsname: KXpress Entkalker

(Fortsetzung von Seite 5)

- Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.
- · Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport				
· 14.1 UN-Nummer · ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt			
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt			
14.3 Transportgefahrenklassen				
ADR, ADN, IMDG, IATA Klasse	entfällt			
14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt			
14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.			
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.				
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.			
UN "Model Regulation":	entfällt			

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Richtlinie 98/24/EG (Agenzienrichtlinie)

- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (Deutschland: Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG; Österreich: Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz - KJBG)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. (Deutschland Mutterschutzgesetz - MuSchG, MuSchArbV; Österreich: Mutterschutzgesetz - MSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- * Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen Die nationalen Rechtsvorschriften sind zu beachten! (Fortsetzung auf Seite 7)



Druckdatum: 16.03.2021 Versionsnummer 2 überarbeitet am: 16.03.2021

Handelsname: KXpress Entkalker

(Fortsetzung von Seite 6)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien abweichend von der bestimmungsgemäßen Verwendung des Produkts vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Relevante Sätze

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Schulungshinweise

Das Produkt soll nur durch Personen gehandhabt werden, die ausreichend über die Arbeitsweise, die gefährlichen Eigenschaften sowie die nötigen Sicherheitsmaßnahmen informiert wurden.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

Ansprechpartner:

WM AQUATEC

Herr Würtemberger

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods IATA: International Air Transport Association

IATA: international Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH) LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

- Quellen Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.
- * Daten gegenüber der Vorversion geändert



Druckdatum: 25.03.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 25.03.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator
- · Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente A
- Artikelnummer: DC100CD03; DC250CD03; DC1000CD03; DC5000CD03; DC250CD03N
- · UFI: -
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird

Andere Verwendungen als die unten genannten, identifizierten Verwendungen.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Komponente dient zur Herstellung einer Chlordioxidlösung, zusammen mit Komponente B.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

WM aquatec GmbH & Co.KG Uracher Str.22

73268 Erkenbrechtsweiler

Tel.: +49 70 26 / 93 210 90 Fax: +49 70 26 / 93 210 98

E-Mail: info@wm-aquatec.de Internet: www.wm-aquatec.de

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit +49 (0)7026 / 932 10 90 Tel.: E-Mail: info@wm-aquatec.de 1.4 Notrufnummer:

Giftinformationszentrale Freiburg

Tel: +49 (0)761 / 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt
- Gefahrenpiktogramme entfällt
- Signalwort entfällt
- · Gefahrenhinweise entfällt
- · Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktionsinformation lesen.

2.3 Sonstige Gefahren

Bestandteil zur Herstellung einer 0,3%-igen Chlordioxidlösung.

Registriernummern nach Biozid-Meldeverordnung für DEXDA CLEAN (aktivierte Chlordioxidlösung):

N-69077

- für PT 2 Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind
 - PT 3 Hygiene im Veterinärbereich
 - PT 4 Lebens- und Futtermittelbereich
 - PT 5 Trinkwasser
 - PT 11 Schutzmittel für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen
 - PT 12 Schleimbekämpfungsmittel
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 7758-19-2 EINECS: 231-836-6

Natriumchlorit ♠ Ox. Sol. 1, H271; ♦ Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 2, H310; ♦ STOT RE 2, H373; ♦ Skin Corr. 1B, H314; 💫 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 3, H412

(Fortsetzung auf Seite 2)

<1%



Druckdatum: 25.03.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 25.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente A

(Fortsetzung von Seite 1)

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Selbstschutz des Ersthelfers.
- · Nach Einatmen: Betroffene Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen.
- · Nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- · Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- · Nach Verschlucken: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende bzw. ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- Geeignete Löschmittel:

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid, Wassernebel

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

- · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Produkt selbst brennt nicht.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Vollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Mit viel Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder oder Universalbinder) aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dampf oder Nebel nicht einatmen.

Handling in accordance with the laboratory guidelines of BG-Chemie

Behälter nicht gasdicht verschließen.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Produkt vor Verunreinigungen schützen, daher nie verschüttetes Produkt in den Originalbehälter zurückgeben.

- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern.
- Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 25.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente A

(Fortsetzung von Seite 2)

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.

- Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Trocken lagern.
- · Lagerklasse: 12 Nichtbrennbare Flüssigkeiten
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

PNEC-Werte					
7758-19-2 I	Natriumchlorit				
PNEC	0,65 μg/l (Süßwasser)				
	0,065 μg/l (Meerwasser)				
PNEC	1 mg/l (Abwasserreinigungsanlage)				

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung/Überarbeitung dieses Sicherheitsdatenblatts gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.
- · Atemschutz: Bei Grenzwertüberschreitung umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Handschutz: Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
- · Handschuhmaterial NBR (Nitrilkautschuk) >0,3mm

LC50 (96h) 106 mg/l / 96 h (Oncorhynchus mykiss)

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Permeationszeit > 480 min
- Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille
 Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

114

- · Allgemeine Angaben
- · Aussehen:

Form: flüssig
Farbe: farblos
Geruch: charakteristisch

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

· pH-Wert bei 20 °C:

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich: 100 °C

· Flammpunkt: Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.Zündtemperatur: Nicht anwendbar.

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
 Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Explosionsgrenzen:

Untere: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 25.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente A

	(Fortsetzung von Sei	ite 3)
Obere:	Nicht bestimmt.	
· Dampfdruck:	Nicht bestimmt.	
Dichte bei 20 °C:	1,015 g/cm³	
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.	
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.	
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit		
Wasser:	vollständig mischbar.	
· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wa	sser: Nicht bestimmt.	
· Viskosität:		
Dynamisch:	Nicht bestimmt.	
Kinematisch:	Nicht bestimmt.	
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Reagiert mit Säuren unter Bildung von Chlordioxid.
- · 10.2 Chemische Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zersetzungsgefahr bei Hitzeeinwirkung. Entwickelt bei Berührung mit Säuren oder Oxidationsmitteln sehr giftige Gase (Chlordioxid) Bei Temperaturen unter 50 °C aufbewahren.

- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Sonnenscheinstrahlung, Wärme, Hitzeeinwirkung.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:

Brennbare Stoffe, Metallpulver, Zink, Säuren, Reduktionsmittel, Phosphor, Schwefelverbindungen, Ammoniak.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Chlorverbindungen

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Komponente	Art	Wert	Spezies
7758-19-2 Natriumchlorit			
Oral LD50 278 mg/kg	(-)		
Dermal LD50 134 mg/kg	(-)		

- Primäre Reizwirkung:
- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Jensibi	Sensibilisierung der Atenwegernadt				
	7758-19-2 Natriumchlorit				
Dermal	DNEL - langzeit - systemisch	0,58 mg/kg (Arb)			
	DNEL - kurzzeit - systemisch	0,58 mg/kg (Arb)			
Inhalativ	DNEL - langzeit - systemisch	0,41 mg/m³ (Arb)			
	DNEL - kurzzeit - systemisch	0,41 mg/m³ (Arb)			

- Zusätzliche toxikologische Hinweise:
- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 25.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente A

(Fortsetzung von Seite 4)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine Daten vorhanden
- · Verhalten in Umweltkompartimenten: Keine Daten vorhanden.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Kein Bioakkumulationspotential.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine Exposition des Bodens zu erwarten.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung:

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muss unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

- Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahraut im Sinne der Transportvorschrift.

	0	gat	On mo doi	Transportion
. 1	4 1 I I I I	Numm	or	

· ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

· 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN, IMDG, IATA

· **Klasse** entfällt

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA entfällt

• 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.

· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 25.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente A

(Fortsetzung von Seite 5)

UN "Model Regulation":

entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Richtlinie 98/24/EG (Agenzienrichtlinie)

· Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (Deutschland: Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG; Österreich: Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz - KJBG)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. (Deutschland Mutterschutzgesetz - MuSchG, MuSchArbV; Österreich: Mutterschutzgesetz - MSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen Die nationalen Rechtsvorschriften sind zu beachten!
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien abweichend von der bestimmungsgemäßen Verwendung des Produkts vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Relevante Sätze

H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schulungshinweise

Das Produkt soll nur durch Personen gehandhabt werden, die ausreichend über die Arbeitsweise, die gefährlichen Eigenschaften sowie die nötigen Sicherheitsmaßnahmen informiert wurden.

Empfohlene Einschränkung der Anwendung

Nach Aktivierung des 2 Komponenten Systems ist das Sicherheitsdatenblatt "aktiviert' zu beachten.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

Ansprechpartner:

WM AQUATEC

Herr Würtemberger

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

(Fortsetzung auf Seite 7)



Druckdatum: 25.03.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 25.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente A

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent LD50: Lethal dose, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Ox. Sol. 1: Oxidierende Feststoffe – Kategorie 1
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend – akut gewässergefährdend – Kategorie 3
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend – langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· Quellen Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

(Fortsetzung von Seite 6)

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.03.2021 Versionsnummer 9 überarbeitet am: 25.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente A

(Fortsetzung von Seite 7)

Anhang: Expositionsszenarium

· Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums

· Verwendungssektor

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU4 Herstellung von Lebens- und Futtermitteln

· Produktkategorie PC37 Wasserbehandlungschemikalien

Prozesskategorie

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrschein-lichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

Umweltfreisetzungskategorie

ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung) ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)

ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)

Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

· Verwendungsbedingungen

- · Dauer und Häufigkeit Kurzzeitig.
- · Arbeitnehmer Gelegentliche Anwendung mit kurzer Expositionsdauer
- Physikalische Parameter
- · Physikalischer Zustand flüssig
- · Konzentration des Stoffes im Gemisch Der Stoff ist Hauptbestandteil.
- · Sonstige Verwendungsbedingungen Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Verbraucherexposition während der Nutzungsdauer des Erzeugnisses

Nicht anwendbar

· Risikomanagementmaßnahmen

- · Arbeitnehmerschutz
- · Organisatorische Schutzmaßnahmen Betriebsanweisung bereitstellen.
- · Technische Schutzmaßnahmen Behälter dicht geschlossen halten.
- · Persönliche Schutzmaßnahmen Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Maßnahmen zum Verbraucherschutz

Gebinde mit kindersicherem Verschluss verwenden.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Umweltschutzmaßnahmen

- · Luft Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- · Wasser Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- · Entsorgungsmaßnahmen Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.
- · Entsorgungsverfahren Produktreste werden mit dem Hausmüll entsorgt.
- · Art des Abfalls Teilentleerte und ungereinigte Gebinde
- · Expositionsprognose
- · Arbeiter (oral) Keine signifikante orale Exposition
- · Arbeiter (dermal) Keine signifikante dermale Exposition
- Arbeiter (Inhalation) Keine signifikante inhalative Exposition
- Verbraucher Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.



Seite: 1/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.03.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 29.03.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente B

- · Artikelnummer: DC100CD03; DC250CD03; DC1000CD03; DC5000CD03; DC250CD03N
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird

Andere Verwendungen als die unten genannten, identifizierten Verwendungen.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Komponente dient zur Herstellung einer Chlordioxidlösung, zusammen mit Komponente A.

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

WM aquatec GmbH & Co.KG Uracher Str.22 73268 Erkenbrechtsweiler

Tel.: +49 70 26 / 93 210 90 Fax: +49 70 26 / 93 210 98

E-Mail: info@wm-aquatec.de

Internet: www.wm-aquatec.de

Auskunftgebender Bereich:
Abteilung Produktsicherheit
Tel.: +49 (0)7026 / 932 10 90
E-Mail: info@wm-aquatec.de
1.4 Notrufnummer:

Giftinformationszentrale Freiburg

Tel: +49 (0)761 / 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Zusätzliche Angaben: Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme





GHS05

011001

· Signalwort Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kaliummonopersulfat

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Staub oder Nebel nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.03.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 29.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente B

(Fortsetzung von Seite 1)

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben: Biozidprodukt vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

2.3 Sonstige Gefahren

Bestandteil zur Herstellung einer 0,3%-igen Chlordioxidlösung.

Registriernummern nach Biozid-Meldeverordnung für DEXDA CLEAN (aktivierte Chlordioxidlösung):

N-69077

für PT 2 Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind

PT 3 Hygiene im Veterinärbereich

PT 4 Lebens- und Futtermittelbereich

PT 5 Trinkwasser

PT 11 Schutzmittel für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen

PT 12 Schleimbekämpfungsmittel

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar. · **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 70693-62-8 Kaliummonopersulfat

EINECS: 274-778-7

Skin Corr. 1B, H314; Acute Tox. 4, H302 85

85-100%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

· Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Auge mit beiden Händen weit aufhalten und mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser intensiv spülen. Sofort Augenarzt zuziehen.

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

Nie einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärtzlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl

Löschpulver

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Kohlendioxid

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.03.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 29.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente B

(Fortsetzung von Seite 2)

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand können giftige Verbrennungsprodukte freigesetzt werden, wie z.B.:

Schwefeldioxid (SO2)

Kohlenoxide (COx)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Umgebungsbrand mit geeignetem Löschmittel bekämpfen. Kleine Mengen zersetzender Produkte mit Wasser fluten (Wasser für besseres Eindringen mit Schaummittel versetzen). Nicht betroffenes Produkt entfernen. Rauch mit Sprühwasser niederschlagen.

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Staubbildung vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Vorsichtig mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden. Kleine Reste mit viel Wasser wegspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung entsprechend den Laboratoriumsrichtlinien der BG-Chemie

Von brennbaren Stoffen fernhalten. Gute Entstaubung. Augen- und Hautkontakt verhindern.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

· Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Trocken lagern.

· Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.

Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.

Nicht zusammen mit Basen lagern.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.

· Lagerklasse:

8 B S Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

(TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)

· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

· 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

TRGS 900, Allgemeiner Staubgrenzwert:

Einatembare Fraktion : 10 E mg/m³ Überschreitungsfaktor: 2(II)

AGS, DFG

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.03.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 29.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente B

(Fortsetzung von Seite 3)

- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- · Atemschutz: Partikelfiltrierende Halbmaske FFP2.
- · Handschutz:



Chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374)

· Handschuhmaterial

Handschuhe aus Nitrilkautschuk (NBR).

Materialstärke: > 0,11 mm

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Permeationszeit > 480 min (Permeationslevel: 6) Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille nach DIN/EN 166

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften			
· Allgemeine Angaben · Aussehen:			
Form:	Fester Stoff		
Farbe:	weiß		
· Geruch:	geruchlos		
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.		
pH-Wert bei 20 °C:	2,1		
· Zustandsänderung			
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt		
· Flammpunkt:	Nicht anwendbar.		
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt.		
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.		
· Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.		
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.		
· Explosionsgrenzen:			
Untere:	Nicht bestimmt.		
Obere:	Nicht bestimmt.		
· Dampfdruck:	Nicht anwendbar.		
Dichte bei 20 °C:	2,35 g/cm³		
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.		
· Dampfdichte	Nicht anwendbar.		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.		

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.03.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 29.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente B

(Fortsetzung von Seite 4)

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: 297 - 357 g/l bei 20 °C

· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

· Viskosität:

Dynamisch: Nicht anwendbar. Kinematisch: Nicht anwendbar.

• **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Hohe Temperaturen und Feuchtigkeit vermeiden.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Reaktionen mit brennbaren Stoffen.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Feuchtigkeit; Temperaturen > 60°C
- · 10.5 Unverträgliche Materialien:

Metallsalze

Cyanide, halogenierte Verbindungen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Schwefeloxide (SOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- Akute Toxizität
- Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

· Komponente	Art	Wert	Spezies	
ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)				

Oral LD50 >556 mg/kg

70693-62-8 Kaliummonopersulfat

Oral LD50 500 mg/kg (ATE)

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
- Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- · Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- · 12.1 Toxizität
- Aquatische Toxizität:

Aquatische Toxizität: 70693-62-8 Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)

LC 50 / 96 h 53 mg/l (Fische)

32-56 mg/l (Brachydanio rerio)

EC 50 / 48 h 5,3 mg/l (Daphnien)

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.03.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 29.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente B

(Fortsetzung von Seite 5)

EC 50 / 72 h >1 mg/l (Algen)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit nicht anwendbar
- · Verhalten in Umweltkompartimenten: Keine Daten vorhanden.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Ökotoxische Wirkungen:
- · Bemerkung: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung:

Entsorgung gemäß den örtlich behördlichen Vorschriften.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfall getrennt halten. Niemals andere Stoffe oder Abfälle hinzufügen! Produktreste an einen sicheren Ort

bringen und der geordneten Entsorgung zuführen.

Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung: Gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

	ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport
Г	· 14 1 IIN-Nummor

14.1 UN-Nummer

· ADR, IMDG, IATA

UN3260

Ш

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR

3260 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FESTER STOFF

N.A.G. (Kaliummonopersulfat)

· IMDG, IATA CORROSIVE SOLID, ACID

CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (pentapotassium

bis(peroxymonosulphate)bis(sulphate))

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR, IMDG, IATA



· **Klasse** 8 Ätzende Stoffe

· Gefahrzettel

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

• 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.

· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): 80

· **EMS-Nummer:** F-A,S-B

· Stowage Category B

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.03.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 29.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente B

	(Fortsetzung von Seite 6
Stowage Code	SW2 Clear of living quarters.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR · Begrenzte Menge (LQ) · Freigestellte Mengen (EQ)	1 kg Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 g
· Beförderungskategorie · Tunnelbeschränkungscode	2 E
· IMDG · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ)	1 kg Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 g Maximum net quantity per outer packaging: 500 g
· UN "Model Regulation":	UN 3260 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FESTER STOFF N.A.G. (KALIUMMONOPERSULFAT), 8, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Richtlinie 98/24/EG (Agenzienrichtlinie)

- · Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie E2 Gewässergefährdend

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Nationale Vorschriften:
- · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (Deutschland: Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG; Österreich: Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz - KJBG)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. (Deutschland Mutterschutzgesetz - MuSchG, MuSchArbV; Österreich: Mutterschutzgesetz - MSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen Die nationalen Rechtsvorschriften sind zu beachten!
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien abweichend von der bestimmungsgemäßen Verwendung des Produkts vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Fortsetzung auf Seite 8)



Druckdatum: 29.03.2021 Versionsnummer 5 überarbeitet am: 29.03.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN Komponente B

(Fortsetzung von Seite 7)

· Relevante Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schulungshinweise

Das Produkt soll nur durch Personen gehandhabt werden, die ausreichend über die Arbeitsweise, die gefährlichen Eigenschaften sowie die nötigen Sicherheitsmaßnahmen informiert wurden.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No

Ansprechpartner:

WM AQUATEC

Herr Würtemberger

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road) IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent LD50: Lethal dose, 50 percent PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 18: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

Quellen Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert



Seite: 1/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.11.2021 Versionsnummer 7 überarbeitet am: 10.11.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: DEXDA® CLEAN AKTIVIERT

· Artikelnummer: DC100CD03; DC250CD03; DC1000CD03; DC5000CD03; DC250CD03N

Registrierungsnummer

Registriernummer nach Biozid-Meldeverordnung für DEXDA® CLEAN

N-69077

für PT 2 Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind

PT 3 Hygiene im Veterinärbereich PT 4 Lebens- und Futtermittelbereich

PT 5 Trinkwasser

PT 11 Schutzmittel für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen

PT 12 Schleimbekämpfungsmittel

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird

Andere Verwendungen als die unten genannten, identifizierten Verwendungen.

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Desinfektionsmittel
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

WM aquatec GmbH & Co.KG Uracher Str.22 73268 Erkenbrechtsweiler

Tel.: +49 70 26 / 93 210 90

Fax: +49 70 26 / 93 210 90 Fax: +49 70 26 / 93 210 98

E-Mail: info@wm-aquatec.de

Internet: www.wm-aquatec.de

Auskunftgebender Bereich:
Abteilung Produktsicherheit
Tel.: +49 (0)7026 / 932 10 90
E-Mail: info@wm-aquatec.de

1.4 Notrufnummer:

Giftinformationszentrale Freiburg Tel: +49 (0)761 / 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. · Gefahrenpiktogramme



GHS07

· Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.11.2021 Versionsnummer 7 überarbeitet am: 10.11.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN AKTIVIERT

(Fortsetzung von Seite 1)

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· Zusätzliche Angaben: Biozidprodukt vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

2.3 Sonstige Gefahren

zu beachten: Über der Lösung bildet sich eine Gasphase mit 3 Vol% Chlordioxid.

Das Chlordioxid-Gas ist als "reizend" und "Sehr giftig für Wasserorganismen" eingestuft.

Dies ist beim Umgang unbedingt zu beachten.

Diese Chlordioxidlösung wurde erzeugt aus den zwei Komponenten A und B.

- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

♦ Acute Tox. 3, H301; ♦ Skin Corr. 1B, H314; ♦ Aquatic Acute 1, H400 (M=10)

≤0,3%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Selbstschutz des Ersthelfers.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben.

· Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen, ggf. Atemspende.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Augenkontakt:

Auge mit beiden Händen weit aufhalten und mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser intensiv spülen. Sofort Augenarzt zuziehen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und ein Glas Wasser trinken (lassen). Kein Erbrechen auslösen.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Sehstörungen

Bewusstlosigkeit

Husten

Atemnot

Kopfschmerz

Übelkeit

Schwindel

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

Haut und Schleimhaut mit Antihistaminica und Corticoidpräparaten behandeln.

Erstbehandlung mit Corticoid-Spray, z.B. Auxiloson-, Pulmicort-Dosieraerosol. (Auxiloson und Pulmicort sind registrierte Warenzeichen).

Magenspülung nach Paraffinölgabe mit Tierkohlezusatz.

Kreislauf überwachen.

- DE



Seite: 3/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.11.2021 Versionsnummer 7 überarbeitet am: 10.11.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN AKTIVIERT

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum

Kohlendioxid

Wassersprühstrahl

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Chlor

Sauerstoff

Chlordioxidgas

Berstgefahr aufgrund hoher Temperaturen und Druckanstieg im verschlossenen Behälter.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

· Besondere Schutzausrüstung:

Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Mit viel Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Größere Mengen eindämmen und in ein PE-Gebinde pumpen.

Kleinere Mengen mit Wasser verdünnen und mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand; Kies; Kieselgur oder Universalbinder) aufnehmen.

Aufgenommenes Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

nicht brennbare Flüssigkeiten

Chlordioxid-Lösungen sind ab einer Konzentration > 10% explosiv.

Bei Erhitzen durch z.B. Sonneneinwirkung muss mit kritischen Konzentrationen über der wässrigen Lösung gerechnet werden.

Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.

· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die BetrSchV ist in der Schweiz nicht gültig.

Trocken lagern. Behälter dicht verschlossen halten und an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerung nach TRGS 510:6.1B

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

VOR FROST SCHÜTZEN!!!

Nicht unter 5°C lagern!

(Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.11.2021 Versionsnummer 7 überarbeitet am: 10.11.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN AKTIVIERT

(Fortsetzung von Seite 3)

- · Lagerklasse: 6.1 B
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

für Chlordioxid (CAS: 10049-04-4) nach TRGS900: 0,1ml/m3 bzw. 0,28 mg/m3

10049-04-4 Chlordioxid

AGW Langzeitwert: 0,28 mg/m³, 0,1 ml/m³ 1(I);DFG

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Staub nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei Aerosol- oder Nebelbildung und unzureichender Belüftung.

Geeignetes Atemschutzgerät: Gasfiltergerät (DIN EN 141); Filter Typ B [grau]

Handschutz: Chemikalilenbeständige Handschuhe (EN 374)

· Handschuhmaterial

Polychloropren - CR (0,5 mm) Polyvinylchlorid (PVC; 0,5 mm) Butylkautschuk 0,5mm

Fluorkautschuk (FKM; 0,7 mm)

• Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Permeationszeit > 480 min

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Allgemeine Angaben Aussehen: Form: flüssig Farbe: aelb · Geruch: leicht stechend Geruchsschwelle: Nicht bestimmt. pH-Wert bei 20 °C: <3 · Zustandsänderung Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt · Flammpunkt: Nicht anwendbar. · Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht entzündlich. · Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt. · Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Explosionsgrenzen: Untere: Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.11.2021 Versionsnummer 7 überarbeitet am: 10.11.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN AKTIVIERT

			(Fortsetz	zung von Seite
Obere:	Nicht bestimmt.			
Dampfdruck:	2 ca. 14 mbar	0	o	(
Dichte:	Nicht bestimmt.			
Relative Dichte	2 1.210 Kg/m³	0	۰	(
Dampfdichte	Nicht bestimmt.			
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.			
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit				
Wasser:	vollständig mischbar.			
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wa	sser: Nicht bestimmt.			
· Viskosität:				
Dynamisch bei 20 °C:	2,4 mPas			
Kinematisch:	Nicht bestimmt.			
9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.			

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine gefährlichen Reaktionen unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
- · 10.2 Chemische Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Korrosiv gegenüber Metallen.

Brandgefahr mit brennbaren Stoffen bei Eintrocknen des Wasseranteils.

Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei.

- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Sonnenscheinstrahlung, Wärme, Hitzeeinwirkung.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:

Metalle

Reduktionsmittel

Brennbare Stoffe

Säuren

· 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Chlorverbindungen

Chlordioxid (CIO2)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

•			
· Komponen	Art	Wert	Spezies
Oral LD50 93,86 mg/kg (Ratte) (äquivalent, strukturell ähnliche Stoffe)			

- Primäre Reizwirkung:
- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute.
- · Schwere Augenschädigung/-reizung

Ätzwirkung. Bindehautentzündung.

Verursacht schwere Augenreizung.

- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut Reizung der oberen Atemwege.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:
- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.11.2021 Versionsnummer 7 überarbeitet am: 10.11.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN AKTIVIERT

(Fortsetzung von Seite 5)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

r **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- · 12.1 Toxizität
- · Aquatische Toxizität:

Ökotoxizität:

Aquatische Toxizität

10049-04-4, Chlordixid, Methode LC50 2,563 mg/l 96 h Brachydano Rerio (Zebrabärbling)

DIN EN ISO 15088

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Wird in biologischen Reinigungsstufen nahezu vollständig abgebaut.
- · Verhalten in Umweltkompartimenten: Keine Daten vorhanden.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Kein Bioakkumulationspotential.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Die Entsorgung ist in Ländern und Gemeinden unterschiedlich geregelt, deshalb ist die Entsorgungsart bei den örtlichen Behörden (Rathaus) zu erfragen.

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muss unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abfallschlüsselnummer:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und Prozessspezifisch durchzuführen.

ble Zudrahang der Abhalischlassenhammen ist entsprechend der EAR-Verbrahang branchen- und 1 1020333pezinsen durchzahannen.				
Europäis	Europäisches Abfallverzeichnis			
06 00 00	ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN			
06 13 00	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen a. n. g.			
	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide			
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)			
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)			
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind			

- Ungereinigte Verpackungen:
- · **Empfehlung:** Sind als Behältnisse mit schädlichen Reststoffen zu entsorgen.
- · Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- · 14.1 UN-Nummer
- · ADR, IMDG, IATA UN3287

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· **ADR** 3287 GIFTIGER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

(Fortsetzung auf Seite 7)



(Fortsetzung von Seite 6)

Seite: 7/8

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 10.11.2021 Versionsnummer 7 überarbeitet am: 10.11.2021

TOXIC LIQUID, INORGANIC, N.O.S.

Handelsname: DEXDA® CLEAN AKTIVIERT

· IMDG. IATA

· 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR, IMDG, IATA ·Klasse 6.1 Giftige Stoffe · Gefahrzettel 6.1 · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA Ш 14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender --· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code · Transport/weitere Angaben:

100 ml

D/E

Code: F4

· Beförderungskategorie · Tunnelbeschränkungscode · IMDG

· Begrenzte Menge (LQ)

· Freigestellte Mengen (EQ)

Limited quantities (LQ)

Excepted quantities (EQ)

Code: E4

Maximum

Maximum net quantity per inner packaging: 1 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 1 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

· UN "Model Regulation":

UN 3287 GIFTIGER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., 6.1, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Biozid-Verordnung (EU) Nr. 528/2012

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Richtlinie 98/24/EG (Agenzienrichtlinie)

- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · Nationale Vorschriften:
- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (Deutschland: Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG; Österreich: Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz - KJBG)

(Fortsetzung auf Seite 8)



Druckdatum: 10.11.2021 Versionsnummer 7 überarbeitet am: 10.11.2021

Handelsname: DEXDA® CLEAN AKTIVIERT

(Fortsetzung von Seite 7)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. (Deutschland Mutterschutzgesetz - MuSchG, MuSchArbV; Österreich: Mutterschutzgesetz - MSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Biozidprodukteverordnung:

Verordnung vom 18. Mai 2005 über das Inverkehrbringen von und den Umgang mit Biozidprodukten

(Biozidprodukteverordnung, VBP), SR 813.12

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zu beachten!

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien abweichend von der bestimmungsgemäßen Verwendung des Produkts vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Relevante Sätze

H301 Giftig bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Schulungshinweise

Das Produkt soll nur durch Personen gehandhabt werden, die ausreichend über die Arbeitsweise, die gefährlichen Eigenschaften sowie die nötigen Sicherheitsmaßnahmen informiert wurden.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008

Ansprechpartner:

WM AQUATEC

Herr Würtemberger

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

INDICA: International Management Code on Dangeres Codes International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

VPVB: very Persistent and very Bioaccumulative
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend – akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Quellen

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

REACH Registration Dossier - IUCLID V View document

GESTIS-Stoffdatenbank (http://www.hvbg.de/d/bia/fac/zesp/zesp.htm)

IUCLID Data set

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Seite 1 von 7

Ausstellungsdatum: 18.08.2020 Ersatz für das Datenblatt von: ---

"*" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 **Produktidentifikator**

Handelsname:SilberpadArtikel - Nr.:SIPA80Rezeptur - Nr.:n.v.Biozid-Registrier - Nr.:N-69127

UFI - Code: A800-P0UK-X00S-TXGE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten

wird

Identifizierte Verwendungen: Biozid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

1.3.1 Anschrift des Herstellers / Lieferanten:

WM aquatec GmbH & Co. KG, Uracher Straße 22, 73268 Erkenbrechtsweiler, Germany Telefon: 49 – 7026 932 10 90, Telefax: +49 – 7026 932 10 98, E-Mail: info@wm-aquatec.de

1.3.2 Verantwortlich für das Datenblatt:

CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, 35041 Marburg, info@cosichem.de

1.4 **Notrufnummer**

Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen

Telefon: 49 - 7026 932 10 90 (8.30 - 16:00)

Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)

Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)

Telefon: +32 70 245 245 (Belgien)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Aquatic Acute 1; H400 / Aquatic Chronic 1; H410

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.

Sind Ausnahmen anwendbar: Ja.

Signalwort: Achtung

Bestandteil(e):

Gefahrenpiktogramme:

H - Sätze:

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

P - Sätze:

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnungen:

Sonstige Gefahren

2.3 Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

n.a.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Polyamidgranulat, versilbert

Inhaltsstoffe:

Bezeichnung CAS - Nr. Gefahrenkodierung	Index - Nr. g / H - Sätze	EG - Nr.	REACH - Nr.	m% - Bereich
Silber 7440-22-4 Aquatic Acute 1; Ha	n.a. 400 M=1000 / Aquatic	231-131-3 Chronic 1; H410 M=100	01-2119555669-21-xxxx	0,1 - 1%

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

m% - Bereich: $x - y \triangleq x \ge - < y$



Seite 2 von 7

Handelsname: Silberpad

Hersteller / Lieferant: WM aquatec GmbH & Co. KG, Uracher Straße 22, 73268 Erkenbrechtsweiler, Germany Telefon: 49 – 7026 932 10 90, Ausstellungsdatum: 18.08.2020 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1 Nach Einatmen:

n.a.

4.1.2 Nach Hautkontakt:

Mit warmem Wasser abwaschen.

4.1.3 Nach Augenkontakt:

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.4 Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

5.3.1 Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 Zusätzliche Hinweise:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Siehe Kapitel 8.2.2

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Gewässer nicht verunreinigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

Seite 3 von 7

Handelsname: Silberpad

Hersteller / Lieferant: WM aquatec GmbH & Co. KG, Uracher Straße 22, 73268 Erkenbrechtsweiler, Germany Telefon: 49 – 7026 932 10 90, Ausstellungsdatum: 18.08.2020 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Das Produkt selbst brennt nicht.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:

Keine.

7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Keine

7.3 Spezifische Endanwendungen

n v

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bezeichnung des StoffesSilber

AGW: 0,1 E mg/m³,
TWA: 0,5 ppm | - mg/m³

AGW sind der TRGS 900 entnommen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuereinrichtungen

Für angemessene Lüftung sorgen.

8.2.2 Individuelle Sicherheitsmaßnamen

8.2.2a **Atemschutz:** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang. 8.2.2b **Handschutz:** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Wiederholte oder andauernde Einwirkung: Schutzhandschuhe gemäß EN 374. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch

von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller

unterschiedlich.

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr,

Abrieb und Kontaktdauer.

8.2.2c **Augenschutz:** Falls Spritzer möglich sind, folgendes tragen: Schutzbrille

8.2.2d **Körperschutz:** Keine.

8.2.2e **Sonstiges:** Tragezeitbegrenzung beachten. 8.2.3 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Gewässer nicht verunreinigen.

Seite 4 von 7

Handelsname: Silberpad

Hersteller / Lieferant: WM aquatec GmbH & Co. KG, Uracher Straße 22, 73268 Erkenbrechtsweiler, Germany Telefon: 49 – 7026 932 10 90, Ausstellungsdatum: 18.08.2020 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

0 1	A I			
9.1	Angaben zu den	arunaieaenaen	onvsikalischen und	l chemischen Eigenschaften
	,gazo =a ao	g	p, oaooo aa	

9.1.1 **Form:** Granulat **Farbe:** Weiß, silbergrau **Geruch:** geruchlos

Geruchsschwelle: n.v.

9.1.2 pH - Wert, unverdünnt: n.a. pH - Wert, 1%ig in Wasser: n.a.

9.1.3 Siedepunkt / Siedebereich (°C): n.v., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): n.v.

9.1.4 Flammpunkt (°C): n.a., im geschlossenen Tiegel

9.1.5 Entzündlichkeit (EG A10 / A13): n.v.
9.1.6 Zündtemperatur (°C): n.v.
9.1.7 Selbstentzündlichkeit (EG A16): Keine.
9.1.8 Brandfördernde Eigenschaften: Keine.
9.1.9 Explosionsgefahr: Keine.

9.1.10 Explosionsgrenzen (Vol.%) untere: n.a., obere: n.a.

9.1.11 Dampfdruck: n.a. Dampfdichte (Luft = 1): n.v. 9.1.12 Dichte (g/ml): n.v.

9.1.13 Löslichkeit (in Wasser): teilweise löslich

9.1.14 Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser: n.v.
9.1.15 Viskosität: n.a.
9.1.16 Lösemittelgehalt (Gew.%): n.a.
9.1.17 Thermische Zersetzung (°C): n.v.
9.1.18 Verdunstungszahl: n.v.

9.2 Sonstige Angaben

n.v.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Information verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.4 **Zu vermeidende Bedingungen**

Jeden Kontakt des Produktes mit Wasser während der Lagerung vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit Säuren und Basen, Wasser.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Seite 5 von 7

Handelsname: Silberpad

Hersteller / Lieferant: WM aquatec GmbH & Co. KG, Uracher Straße 22, 73268 Erkenbrechtsweiler, Germany Telefon: 49 - 7026 932 10 90, Ausstellungsdatum: 18.08.2020 Ersatz für das Datenblatt von:

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen 11.1

Akute Toxizität: Einatmen:

n.v. Verschlucken: n v Hautkontakt: n.v. Ätz - / Reizwirkung auf die Haut: Gering schwere Augenschädigung / - reizung: Gering Sensibilisierung der Atemwege / Haut: Keine. Keimzell-Mutagenität: n v Karzinogenität: n.v. Reproduktionstoxizität: n v spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: n.v. spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: n.v. Aspirationsgefahr: n v

11.1.1 - Erfahrungen aus der Praxis

11.1.11 n.v.

11.1.12 Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen:

Keine.

Sonstige Beobachtungen:

Keine.

Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Toxizität 12.1

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

Akute Fischtoxizität =LC50 (96 h): 1,2 µg / L Silber: DaphnientoxizitätLC50 (48 h): 220 ng/L BakterientoxizitätEC10 (24 h): 410 - 540 ng / L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

In Kläranlagen kann es mechanisch abgetrennt werden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

12.4 Mobilität im Boden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

12.6.1 CSB - Wert, mg/g: n.v. 12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g: n v

12.6.3 AOX - Hinweis: Nicht zutreffend.

Ökologisch bedeutsame Bestandteile: 12.6.4 Silber

12.6.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Empfehlung: Abfallschlüssel - Nr.:

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Für ungereinigte Verpackungen 13.2

13.2.1 Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

Sicherer Umgang: 13.2.2 Wie für Produktreste.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Seite 6 von 7

Handelsname: Silberpad

Hersteller / Lieferant: WM aquatec GmbH & Co. KG, Uracher Straße 22, 73268 Erkenbrechtsweiler, Germany Telefon: 49 - 7026 932 10 90, Ausstellungsdatum: 18.08.2020 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 14: Angaben zum	Transport
---------------------------	-----------

	ADR	IMDG	IATA			
14.1	UN-Nummer					
	3077	3077	3077			
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	1	'			
	UN 3077 Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g. (Silber)	Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g. (Silber) MEERESSCHADSTOFF	Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (Silver)			
14.3	Transportgefahrenklassen		'			
	9	9	9			
14.4	Verpackungsgruppe		· -			
	III	III	III			
14.5	Umweltgefahren		1			
		Ja.				
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender					
	Beförderungskategorie: 3 Klassifizierungscode: M7 Gefahrnummer: 90 LQ: 5 kg	F-A, S-F	Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) 956 Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) 956			
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code					
		n.v.				

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- 15.1.1 Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten: Nein.
- 15.1.2 Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Ja.
- 15.1.3 Störfallverordnung beachten: Ja.
- 15.1.4 Technische Anleitung Luft: Ziffer Anteil m% Klasse

n.a.

- 15.1.5 Wassergefährdungsklasse: 3 Einstufung nach AwSV
- 15.1.6 Lagerklasse: 10 – 13
- Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein. 15.1.7
- 15.1.8 Regelungsbereich des WRMG beachten: Nein.
- 15.1.9 Sonstige zu beachtende Vorschriften: BiozidV (EU) 528/2012
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

n.a.

Seite 7 von 7

Handelsname: Silberpad

Hersteller / Lieferant: WM aquatec GmbH & Co. KG, Uracher Straße 22, 73268 Erkenbrechtsweiler, Germany Telefon: 49 – 7026 932 10 90, Ausstellungsdatum: 18.08.2020 Ersatz für das Datenblatt von: ---

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H - Sätze aus Kapitel 3

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertrage werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.



Ausgestellt durch: CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49 6421 97905 0 Daten - Eingang: 11.08.2020, wma_0009